

## Englische und Amerikanische Literatur.

[23158.]

### Asher & Co. in Berlin und London

liefern englisches und amerikanisches Sortiment, Antiquaria, Zeitschriften und Continuationen

gegen baar und in halbjähriger Rechnung

zu den vortheilhaftesten Bedingungen schnell und pünktlich. Selbstverständlich sind alle von andern Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zugleich billigen Preisen zu beziehen.

Ihren stabilen Abnehmern liefern sie ihre „Monthly List of new works and new editions“ gratis in beliebiger Anzahl. Von dem bedeutenden, sich täglich ergänzenden Berliner Lager wird alles Vorräthige sofort franco Leipzig expedirt.

Berlin, 20 Unter den Linden.

London, 13 Bedford Street, Coventgarden

## Ein Urtheil.

[23159.]

Die Spener'sche Zeitung in Berlin vom 21. November 1866 sagt:

Illustriertes Panorama. Band VI. Hef 7-9. Berlin, W. Grosse. Dies anerkannt treffliche Familienblatt bewährt auch in seinen neuesten Hefen den Ruf, den es sich durch die Gediegenheit und Mannichfaltigkeit seines Inhalts, seine wirklich schönen Illustrationen und die Einsicht, die überall bei der Sichtung des Stoffes hervorleuchtet, erworben hat. Neben den größeren Erzählungen: „Der Page der Gräfin Königsmark“, „Gabriele“, „Ein verhängnisvoller Ruf“, deren Fortsetzungen das Interesse des Lesers stets rege erhalten, ist es eine Reihe kleinerer Aufsätze, historischen, biographischen, naturgeschichtlichen Inhalts, die sowohl von dem guten Geschmack der Redaction, als von der Tüchtigkeit ihrer Mitarbeiter zeugen. Auch das Feuilleton ist wiederum recht pikant und bietet eine Fülle des Unterhaltenden. Ueberdies hat jeder Abonnent auf den 6. Band des „Illustrierten Panorama“ gegen den geringen Preis von 7½ S<sup>r</sup> Anspruch auf ein Kunstblatt: „Die Gräfin Aurora von Königsmark und August der Starke auf dem Maskenballe“, das als Beigabe zu dem 8. Hefte erschienen ist. Möge das „Illustrierte Panorama“ auch ferner in demselben Geiste geleitet werden!

Das Urtheil, das um so unparteiischer, als ich gar nicht einmal die Ehre habe, den mit R. unterzeichneten Herrn Verfasser zu kennen, ging mir heute per Kreuzband zu.

Ich benutze diese Gelegenheit, dem gesammten Sortimentsbuchhandel gleichzeitig hiermit die Mittheilung zu machen, daß ich am 19. November: „Illustriertes Panorama VI. 10.“ expedirt.

Berlin, den 21. November 1866.

Werner Grosse.

## Bar gefälligen Beachtung!

[23160.]

Allen Handlungen, die bis jetzt Rechnung 1865 nicht ausgliehen, haben wir heute das Conto geschlossen.

Altona, den 1. November 1866.

Haendke & Lehmkuhl.

## Bücher-Auction in Halle a/S.

[23161.]

Am 6. December d. J. u. f. L. werden durch den Unterzeichneten die von Hrn. Pastor Hdrlein, Prof. Dr. Stäger, Consistorial-Assessor Schmidt, Candidat Prange und mehreren Andern nachgelassenen Bibliotheken, ältere und neuere Werke aus allen Wissenschaften, nebst Musikalien und Kupferstichen öffentlich versteigert.

Die Auction nimmt an dem festgesetzten Tage ihren bestimmten Anfang.

Der Katalog darüber ist bereits versendet und Mehrbedarf bitte gütigst zu verlangen.

Halle.

Joh. Friedr. Vippert,  
Auctions-Commissarius.

## = Nicht zu übersehen! =

[23162.]

Die Ereignisse der neuesten Zeit und die dadurch herbeigeführten Veränderungen in der politischen Eintheilung der Länder machen für den größten Theil unserer Karten, Atlanten und Globen umfassende Veränderungen, Nachträge und Ergänzungen nothwendig, so daß wir in nächster Ostermesse 1867

ohne alle Ausnahme von unseren sämtlichen Verlagsartikeln

## = Disponenden =

durchaus nicht gestatten können.

Indem wir Sie dringend bitten, hiervon Notiz zu nehmen, machen wir Sie noch besonders darauf aufmerksam, daß wir selbst bei den entferntesten Handlungen Ausnahmen nicht gestatten können, und bemerken im voraus, daß wir von durch Nichtbeachtung unserer Bitte herbeigeführten Differenzen und Reclamationen

## durchaus keine Notiz

nehmen, sondern etwa doch zur Disposition gestellte Artikel einfach streichen werden.

Die Remittenden, soweit solche berechtigt sind, erbitten wir uns bestens verpackt, einzelne Karten auf Rollen und nicht etwa gebrochen.

= Beschädigte in feste Rechnung und gegen baar bezogene Artikel können wir unter keiner Bedingung zurücknehmen. =

Endlich müssen wir Sie noch dringend ersuchen, das Remittengeschäft nach Kräften zu beeilen, da wir Remittendenpakete nur bis zum 1. Juni

annehmen und alle etwa später eintreffenden einfach zurücksenden werden. Auch in dieser Beziehung können wir selbst bei den entferntesten Handlungen Ausnahmen nicht eintreten lassen.

Daß wir die Zahlung der uns zukommenden Saldi pünktlich zur Ostermesse erwarten, ist selbstverständlich. Saldoüberträge können wir nur bei sehr bedeutenden Zahlungen und auch hier nur ausnahmsweise bis zur Michaelismesse gestatten. Handlungen, welche trotzdem zur Ostermesse gar nicht oder nur unverhältnißmäßig wenig zahlen, werden so fort nach Beendigung der Messe von unserer Auslieferungsliste gestrichen und wollen es sich selbst zuschreiben, wenn ihre Verlanggettel von da ab unerledigt bleiben.

Weimar, den 7. November 1866.

Geographisches Institut.

[23163.] G. Dülfer in Breslau bittet die Herren Verleger von neueren Werken über Dergelbau um 1 Expl. à cond.

## Zur Nachricht.

[23164.]

Das vor kurzem in meinem Verlag erschienene Werk von

Michael Horváth: Fünfundzwanzig Jahre aus der Geschichte Ungarns von 1823—

1848. Aus dem Ungarischen übersetzt von Joseph Novelli. Zwei Bände.

ist dermaßen stark nachbestellt worden, daß meine Vorräthe auf hiesigem Lager bereits nahezu erschöpft sind.

Die oesterreichischen resp. ungarischen Handlungen muß ich daher ersuchen, ihre Bestellungen auf das Werk fortan ausschließlich an mein Wiener Geschäft (Bräunerstraße 9/I.) zu richten.

A condition-Bestellungen oesterreichischer Handlungen muß ich vorläufig zurücklegen.

Leipzig, 26. November 1866.

F. A. Brockhaus.

## Neue unveränderte Ausgabe

[23165.] der Elften Auflage von

## Brockhaus' Conversations-Lexikon.

Die Bestellungen auf erste Hefte und Vertriebsmittel der neuen Ausgabe erreichen schon jetzt eine derartige hohe Ziffer, daß ich veranlaßt bin, die sehr bedeutende Auflage nicht unwesentlich zu verstärken. Trotzdem sehe ich bereits jetzt, daß es mir unmöglich sein wird, allen Handlungen ganz in dem gewünschten Umfange zu liefern, und bitte im voraus um Entschuldigung, wenn ich veranlaßt sein werde, einzelne Bestellungen zu kürzen.

Prospecte mit Firma bedaure ich bei dieser neuen Ausgabe nicht liefern zu können, dagegen stehen solche in größerer Anzahl zum Vertheilen aus der Hand zu Diensten.

Wiesach werde ich auf den Verlanggetteln um directe Zusendung des ersten Heftes und der Vertriebsmittel angegangen. Ich kann derartigen Wünschen aus Rücksicht auf die übrigen Handlungen nicht entsprechen, bitte deshalb die Handlungen, welchen an Zusendung sofort nach Erscheinen gelegen ist, ihre hiesigen Commissionäre entsprechend zu instruieren, denen das erste Heft jedenfalls am 2. Januar 1867 übergeben wird.

Handlungen, die ihren Bedarf von ersten Heften und Vertriebsmitteln bisher noch nicht aufgaben, wollen ihre Bestellungen schleunigst einsenden.

Leipzig, 26. November 1866.

F. A. Brockhaus.

[23166.] Gebundene Exemplare von dem in meinem Verlage erschienenen:

Grieben's Reise-Bibliothek No. 21.

## Paris,

Versailles und Umgebungen.

Practisches Handbuch für Reisende.

Mit Plan von Paris.

4. Aufl.

liefert Herr Fr. Volckmar in Leipzig. Ich bitte, Bestellungen darauf gef. an ihn zu richten.

Berlin.

Albert Goldschmidt.

[23167.] Conrad Prall in Hamburg sucht billigt

Romane aus den letzten Jahren.